

## Januar 1993

2. Heimatverein, Winterwanderung
- 2.-3. Sportverein, Hallenturnier in Beverungen
9. Feuerwehr, Gemütlicher
15. Gesangverein, Generalversammlung
16. Kolpingfamilie, Gemütlicher
17. Kolpingfamilie, Wanderung
17. Spielmannszug, Generalversammlung
30. Turnverein, Gemütlicher

## Februar 1993

- 1.-2. C D U ,Informationsveranst.Gesundheitsreform
6. Gesangverein, Gemütlicher
7. Turnverein, Jugendvollversammlung
12. Turnverein, Generalversammlung  
Heimatverein, Fahrt nach Großeneder
- 13.-21. Heimatverein, Touristikmesse Hamburg
20. Spielmannszug, Gemütlicher

## März 1993

6. Schützenverein, Generalversammlung
12. Heimatverein, Generalversammlung
20. Reiterverein, Generalversammlung
- 27.3.-3.4. Turnverein, Skifreizeit

## April 1993

2. C D U, Jahreshauptversammlung
25. Reiterverein, Hallenreitturnier

## Mai 1993

1. Schützenbruderschaft, Schützenmesse/Frühstück  
Spielmannszug, Wecken und Fröhschoppen  
Junge Union, Planwagenfahrt
8. Kolpingfamilie, Josefs-Schutzfest  
Turnverein, Disco-Fete/20 Jahre Turnerjugend
9. Turnverein, Spielfest zum Turnerjubiläum
16. Jugendfeuerwehr, Volkswanderung
- 20.-23. Kolpingfamilie, Fahrt nach England
20. Heimatverein Bev., Vaternatagskonzert bei Groll
- 20.-23. Reiterverein, Heidefahrt
23. Turnverein, Familienwandertag
- 29.-31. Heimatverein, Flachsmarkt in Krefeld
31. Dalhäuser Klustag mit den Jagdhornbläsern  
aus Leipzig

## Vorschau auf das Jahr 1994

### Januar 1994

7. Kolpingfamilie, Generalversammlung
8. Feuerwehr, Gemütlicher
8. Heimatverein, Winterwanderung
15. Kolpingfamilie, Gemütlicher
16. Kolpingfamilie, Wanderung
16. Spielmannszug, Generalversammlung
22. Spielmannszug, Gemütlicher
28. Gesangverein, Generalversammlung
29. Turnverein, Gemütlicher

### Februar 1994

5. Gesangverein, Gemütlicher

Deutscher Möbelcup 1994

Ausrichter: Sportverein Grün-Weiss

## Juni 1993

- 5.+ 6. Turnverein, Wanderung in Thüringen
- 4.- 6. Heimatverein, Familientreffen in Hardehausen
10. Fronleichnam
- 10.-13. Gesangverein, Ausflug nach Berchtesgaden
- 10.-12. Heimatverein, Radtour
11. Junge Union, Generalversammlung
13. Pfarrgemeinde, Sommerfest auf Bustollen
- 19.-20. Reiterverein, Reitturnier in Roggenthal
26. Feuerwehr, Tanz auf dem Bleicheplatz
27. C D U, Frühschoppen mit Kinderfest im Biergarten Groll

## Juli 1993

- 2.- 4. Reiterverein, 3-Tages-Ritt
4. Wallfahrtstag Mariä Heimsuchung
10. C D U, Fahrt zur Polizei Höxter für Kinder
- 27.7.-1.8. Sportverein, Sportbeweche

## August 1993

- 2.-12. Sportverein u. Turnverein  
Jugendabteilungen in Ault/Frankreich
14. Feuerwehr, Kartoffelbraten
15. Königschessen
22. Heimatverein, Teilnahme NRW-Tag in Münster
- 28.-30. Heimat- und Schützenfest

## September 1993

4. Gesangverein, Kartoffelbraten
5. C D U, Kartoffelbraten
5. Brunnenfest in Beverungen
11. Sportverein, Kartoffelbraten
12. Wallfahrtstag Mariä Geburt
18. Spielmannszug, Kartoffelbraten
18. S P D, Kartoffelbraten
19. Schützenbruderschaft, Kartoffelbraten
25. Turnerjugend, Badminton-Turnier
26. Turnverein, Kartoffelbraten u. Wanderung

## Oktober 1993

1. Turnverein, Turgala 80-jähriges.Bestehen
2. Turnverein, Festakt-Jubiläumfeier
3. Heimatverein, Erntedankmarkt Oktoberwoche  
in Warburg
9. Reiterverein, Fuchsjagd
9. Gesangverein, Wanderung
16. Kolpingfamilie, Pflanzenbörse
23. Turnverein, Herbstwanderung
23. Almabtrieb
30. Sportverein, Gemütllicher

## November 1993

12. Feuerwehr, Preisskat
16. Kolpingfamilie, Kartoffelbraten
21. Vereinsvorständetagung/Einlader Turnverein
28. C D U, Seniorenachmittag in der alten  
Turnhalle

## Dezember 1993

3. Kolpingfamilie, Kolpinggedenktag
4. Feuerwehr, Generalversammlung
5. Turnverein, Nikolaus-Schauturnen
5. Arbeiterwohlfahrt, Weihnachtsfeier
9. C D U, Fahrt zum Weihnachtsmarkt
10. Junge Union, Weihnachtsfeier
- 11.-12. Sportverein, Hallenturnier
12. Spielmannszug, Weihnachtsfeier
19. Reiterverein, Weihnachtsreiten
24. Weihnachtssingen
28. Spielmannszug, Wandern und Kegeln
29. Sportverein, Generalversammlung

## STADT BEVERUNGEN

Steuern und Gebührensätze 1993

Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke)		220 v. H.
Grundsteuer B (für die Grundstücke)		240 v. H.
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital		350 v. H.
Hundesteuer für 1 Hund		108,-- DM) seit
Hundesteuer für 2 Hunde	je Hund	132,-- DM) 01.01.
Hundesteuer für 3 Hunde	je Hund	156,-- DM) 1984
<u>Abfallbeseitigungsgebühren</u> (seit 01.01.1993)		
		bei wöchentl./bei 14täg.
		Abfuhr            Abfuhr
für einen Abfallbehälter bei 35 Liter Inhalt		129,-- DM        84,-- DM
für einen Abfallbehälter bei 50 Liter Inhalt		171,-- DM        114,-- DM
für den 50-Liter-Abfallsack		3,-- DM
für die Sperrgutmarke		3,-- DM
für 1 Kühlgerät		30,-- DM
<u>Kanalbenutzungsgebühren</u> (seit 01.01.1993)		
1. Vollentsorgung Kanalanschluß, Ableitung und Reinigung des gesamten Abwassers nach dem Stand der Technik		6,10 DM/cbm
2. Teilanschluß Kanalanschluß, Ableitung der vorgeklärten Abwässer in einen Vorfluter, Abfuhr und Reinigung des Klärschlamm		5,70 DM/cbm
3. Für die Abfuhr und Reinigung von Abwässer aus abfluß- losen Gruben bzw. Kleinkläranlagen von Direkteinleitern bzw. bei Sonderleerungen		25,40 DM/cbm 36,80 DM/cbm
Für die Reinigung von Klärschlamm, welcher nicht aus Hausklär- gruben und abflußlosen Gruben stammt, wird eine Gebühr in Höhe von angelieferter Klärschlammmenge erhoben.		23,46 DM/cbm
<u>Straßenreinigungsgebühren</u> (seit 01.01.1992)		
je Kehrmeter pro Jahr bei wöchentlicher Reinigung		
a) 1-malige Reinigung von Straßen mit überörtlicher Bedeutung		2,-- DM
b) 1-malige Reinigung von Straßen mit innerörtlicher Bedeutung		2,10 DM
<u>Friedhofsgebühren</u> (seit 01.07.1992)		
Bestattungsgebühren:		
- bei Totgeburten		145,-- DM
- für Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres		235,-- DM
- für Personen ab Vollendung des 6. Lebensjahres		360,-- DM
- für die Beisetzung einer Urne		190,-- DM
Bei Zweitbestattungen in Wahlgräbern erhöhen sich die Gebühren um jeweils		40,-- DM
In den Fällen, in denen die Leichenkammer oder die Trauerhalle nicht benutzt wird, ermäßigt sich die v.g. Gebühr um je 20,-- DM.		
Benutzung der Friedhofskapelle:		
bis zu einem Tag der Inanspruchnahme		150,-- DM
bis zu zwei Tagen der Inanspruchnahme		300,-- DM
bis zu drei Tagen der Inanspruchnahme		450,-- DM

## Gebühr für die Überlassung von Grabstellen

	Grabstellen ohne Gestaltungsricht- linien	Grabstellen mit Gestaltungsricht- linien
a) Kindergrab (Ruhezeit 30 Jahre)	250,-- DM	450,-- DM
b) Reihengrab (Ruhezeit 30 Jahre)	440,-- DM	790,-- DM
c) Wahlgrabstelle (Ruhezeit 40 Jahre)	660,-- DM	1.185,-- DM
d) Urnengrab (Ruhezeit 30 Jahre)	190,-- DM	340,-- DM
e) Urnenwahlgrabstelle (Ruhezeit 40 Jahre)	370,-- DM	660,-- DM
f) Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgräbern	33,-- DM	59,-- DM
Urnengräbern	10,-- DM	17,-- DM
pro Jahr und Grabstelle, wobei ange- fangene Jahre als ein volles Jahr ge- rechnet werden		

Auf dem Waldfriedhof in der Kernstadt Beverungen und auf dem neuen Friedhof in der Ortschaft Dalhausen werden die Gräber durch Trittplatten begrenzt, die von der Stadt Beverungen verlegt werden

Die Gebühren erhöhen sich für diese zusätzliche Leistung um

a) Kindergräber	205,-- DM
b) Reihengräber	310,-- DM
c) Wahlgräber je Stelle	245,-- DM
d) Urnenreihengräber	215,-- DM
e) Urnenwahlgräber	215,-- DM

## Gebühr bei Ausgrabungen und Umbettungen:

a) Leichen von Kindern, die bei ihrer Bestattung das 6. Lebensjahr noch nicht vollendet hatten	515,-- DM
b) Leichen von Personen, die bei ihrer Bestattung das 6. Lebensjahr bereits vollendet hatten	1.025,-- DM
c) Ausgrabung einer Urne	125,-- DM
d) bei Wiederbestattung werden die festgesetzten Bestattungs- und Grabstellengebühren berechnet	

## Sonstige Gebühren:

- Benutzung des städt. Leih-sarges	60,-- DM
- Abholung von geborgenen Wasserleichen oder Unfalltoten einschl. Unterbringung in der Leichenhalle -je nach Verhältnissen (Entfernung, Zustand der Leiche, Tageszeit)	Die Abrechnung er- folgt jeweils nach den tatsächl. ent- standenen Kosten durch z. B. Trans- port, Reinigung etc.

Badegebühren (bis 20° beheiztes Freibad ab Saison 1987)

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre u. Schwerbehinderte	1,-- DM
Erwachsene ab 18 Jahre	2,-- DM

Wassergeld (seit 01.01.1991)

Verbrauchspreis	1,75 DM/cbm
Grundpreis, Zählergröße 3 cbm	9,-- DM/mtl.
Verbrauchspreis für Herstelle und Würgassen	2,55 DM/cbm

1 9 9 3

Das Jahr 1993 begann, wie das Jahr 1992 endete: Mit Minus-Temperaturen bis zu 12 Grad (3. und 4. Januar 1993).

Einsetzender Regen am Abend des 05.01. führte zu einer starken Vereisung vor allem auch der Straßen und sonstigen Verkehrsflächen. Eine niederschlagsreiche erste Januarhälfte verursachte ein erstes Hochwasser der Bever. Am 23. und 24. Januar tobte über der Bundesrepublik ein Orkan, der auch bei uns im Dorf verschiedene Schäden an Häusern hervorrief.

Mit Schneeregen am Abend des 28. Januar begann es und am Morgen des 29. Januar lag eine ca. 10 cm hohe geschlossene Schneedecke. Es gibt ihn also doch noch, den Winter! Anschließend wurde es bei klarem Himmel vor allem nachts sehr kalt:

Einige Temperaturen: Sonntag 31.01. minus 12 Grad

Montag, 01.02. minus 14 Grad

Dienstag, 02.02., minus 7 Grad

Donnerstag, 04.02., minus 8 Grad

Ab dem 08.02. schwächte sich der Frost langsam ab.

Am 20. März 1993 fiel in den frühen Morgenstunden ein Wahrzeichen unseres Ortes: der 42 Meter hohe stählerne Schornstein der ehemaligen Sperrholzfabrik der Gebrüder Böker.



Eines der  
letzten  
Fotos des  
nicht mehr  
benötigten  
Fabrik-  
schlotes

Foto: M. Dierkes

H e b e s a t z t a b e l l e 1982 - 1993

ABS	Steuerart	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993
	Gewerbesteuer	285 %	330 %	330 %	330 %	330 %	330 %	330 %	330 %	330 %	330 %	340 %	350 %
005	Grundsteuer A	200 %	220 %	220 %	220 %	220 %	220 %	220 %	220 %	220 %	220 %	220 %	220 %
107	Grundsteuer B	220 %	240 %	240 %	240 %	240 %	240 %	240 %	240 %	240 %	240 %	240 %	240 %
371	Straßenreinigung überörtlich	1,10	1,40	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	2,--	2,--
378	Straßenreinigung innerörtlich	1,20	1,50	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	2,10	2,10
412	Müllab.35-L-wöch.	50,--	58,--	58,--	58,--	58,--	58,--	70,--	73,--	73,--	86,--	120,--	129,--
413	Müllab.35-L-14-tägig												84,--
414	Müllabfuhr 50-L	58,--	66,--	66,--	66,--	66,--	66,--	78,--	81,--	81,--	122,--	171,--	171,--
415	Müllab.50-L-14-tägig												114,--
701	Geldspiel.Spielh.												
702	U-Geräte Spielh.				ab 1.8.1988 monatlich je Gerät								
711	Geldspiel.Gastst.	30,--	30,--	45,--	45,--	45,--	45,--	45,--	60,--	60,--	60,--	60,--	60,--
712	U-Geräte Gastst.	15,--	15,--	15,--	15,--	15,--	15,--	15,--	15,--	15,--	15,--	15,--	15,--
901	Hundesteuer 1 H.	66,--	66,--	108,--	108,--	108,--	108,--	108,--	108,--	108,--	108,--	108,--	108,--
902	Hundesteuer 2 H.	84,--	84,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--
903	Hundesteuer 3 H.	108,--	108,--	156,--	156,--	156,--	156,--	156,--	156,--	156,--	156,--	156,--	156,--
941	Hundezwinger	84,--	84,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--	132,--
210	Kanalbenutzungsgebühr (Vollanschluß)												
	Bev.,Herst.,Haarb	2,10	2,35	2,60	2,60	3,05	3,05	3,05	3,45	3,70	4,--	5,50	6,10
	Dalhausen	2,10	2,35	2,60	2,60	3,05	3,05	3,05	3,45	3,70	4,--	5,50	6,10
	Jakobsberg,Rothe					3,05	3,05	3,05	3,45	3,70	4,--	5,50	6,10
	Tietelsen,Würg.					3,05	3,05	3,05	3,45	3,70	4,--	5,50	6,10
	Amelunxen					3,05	3,05	3,05	3,45	3,70	4,--	5,50	6,10
225	Kanalbenutzungsgebühr (Teilanschluß)												
	Bev.,Blan.,Dalh.	1,40	1,60	1,75	1,75	2,10	2,70	2,95	3,10	3,35	4,--	5,10	5,70
	Dren.,Jak.,Rothe	1,40	1,60	1,75	1,75	2,10	2,70	2,95	3,10	3,35	4,--	5,10	5,70
	Tiet. u.Wehrden	1,40	1,60	1,75	1,75	2,10	2,70	2,95	3,10	3,35	4,--	5,10	5,70
	Amelunxen												
	Kanalbenutzungsgebühr (nach Personenzahl)												
u.16 J	Amelunxen	26,--	29,--	31,50	31,50	37,75	48,50	53,--	55,50	59,50	pro Pers.	--	--
ü.16 J	Amelunxen	52,--	58,--	63,--	63,--	75,50	97,--	106,--	111,--	119,--	42 cbm	--	--
u.16 J	Würgassen	39,--	44,--	48,--	48,--	56,50	56,50	61,10	61,10	61,10	--	--	--
ü.16 J	Würgassen	78,--	88,--	96,--	96,--	113,--	113,--	122,20	122,20	122,20	--	--	--

Anläßlich der im Januar stattgefundenen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr wurde der langjährige Leiter der Löschgruppe, Feuerwehrkamerad Alois Hartmann, Ringstraße 8, für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr geehrt. Löschgruppenführer Johannes Dierkes und sein Stellvertreter Ingolf Menke überreichten ihm aus diesem Anlaß die blau-silberne Ehrenbrandmeisterkordel, eine Urkunde sowie eine Statue des Schutzpatrons der Feuerwehr, des heiligen St. Florian.

Nach der Neuordnung ihrer Produkte und Entgelte für den Inlandsbriefdienst ab 01. April 1993 kam ab dem 01.07. eine erneute bundesweite Änderung der Deutschen Bundespost auf uns zu: Ein neues System der Postleitzahlen. Die bisher geführte postalische Bezeichnung 3472 Beverungen 2 gehört der Vergangenheit an. Dalhausen ist nunmehr postalisch zu erreichen unter der Anschrift: 37688 Beverungen.

Am 08.02.93 wurde mit Herrn Hans Hermann Fenske ein ehemaliger Dalhauser und lange in unserer Ortschaft wohnender Mitbürger zum neuen Leiter der Hauptschule Brakel ernannt.

21 Jungen und 11 Mädchen gingen am Weißen Sonntag zur ersten heiligen Kommunion.

Sein mittlerweile 99. Lebensjahr vollendete am 22.05.1993 der älteste Bürger Dalhausens, Herr Hubert Hartmann, Lange Reihe 27.

Ein sportliches Ereignis, das über die Grenzen unseres Heimatortes hinaus Beachtung fand, war der Wiederaufstieg der 1. Mannschaft des Sportvereins in die Bezirksliga.

Um die vorgegebenen Abrechnungstermine (Ende 1993) einhalten zu können, wurde der Umbau des ehemaligen Hauses Mann zu einem Korbmachermuseum mit Vehemenz weiterbetrieben.

Mit einem bunten Programm und einem "Tag der offenen Tür" feierten Kinder, Eltern und das Kindergartenteam des städt. Kindergartens Dalhausen am 03.09. das 20-jährige Bestehen dieser Einrichtung, die entsprechend einem Ratsbeschluß im Jahre 1973 von der Firma OFRA, Beverungen, in Fertigbauweise auf der Meierbreite errichtet worden war.

An die  
Mitglieder des  
Bezirksausschusses Dalhausen  
des Rates der Stadt

3472 Beverungen 1

E I N L A D U N G

Am

Donnerstag, 18. Februar 1993, 19.30 Uhr,

findet im Gasthof Groll in Dalhausen eine Sitzung des BEZIRKSAUSSCHUSSES DALHAUSEN des Rates der Stadt Beverungen statt, zu der Sie hiermit eingeladen werden.

Die Tagesordnung habe ich im Einvernehmen mit dem Stadtdirektor wie folgt festgelegt:

I. ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Genehmigung von Niederschriften und Tagesordnung
  - 1.1 Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Bezirksausschusses Dalhausen des Rates der Stadt Beverungen am 07. Oktober 1992
  - 1.2 Genehmigung der Niederschrift über die interne Sitzung des Bezirksausschusses Dalhausen des Rates der Stadt Beverungen am 14. Dezember 1992
  - 1.3 Genehmigung der nachfolgenden Tagesordnung
2. Ausweisung des Siedlungsbereiches westlich der Urentalstraße als Tempo-30-Zone
3. Verkehrsregelung in der Hermannstraße
4. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Bereich der Ortsdurchfahrt der B 241;  
hier: Sachstandsbericht
5. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Krähenbreite"
  - 5.1. Stellungnahme zu den Bedenken und Anregungen der Träger öffentlicher Belange
  - 5.2. Offenlegungsbeschluß
6. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Urentalsbreite"
  - 6.1 Bekanntgabe des Ergebnisses der vorgezogenen Bürgerbeteiligung
  - 6.2 Zustimmung zum geänderten Planentwurf
7. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 "Schnegelberg";
  - 7.1 Bekanntgabe des Ergebnisses der Rechtskontrolle durch den RP Detmold
  - 7.2 Aufhebung des Satzungsbeschlusses
  - 7.3 Erneute Offenlegung
8. Anträge verschiedener Grundstückseigentümer auf Bebauung ihrer Grundstücke im Bereich Hermannstraße/Immenweg;  
hier: Bekanntgabe der landesplanerischen Stellungnahme
9. Errichtung einer Flutlichtanlage im Bereich des alten Sportplatzes
10. Antrag des Sportvereins Grün-Weiß Dalhausen e.V. 1957 auf Sanierung des Umkleidegebäudes



11. Verwendung des Versammlungsraumes in der neuen Turnhalle
12. Antrag des Spielmannszuges auf Nutzung der alten Turnhalle

II. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

13.

gez. S u e r m a n n

F.d.R.



H I N W E I S:

Nach Beendigung der öffentlichen Sitzung können Bürger Anfragen an den Bezirksausschuß richten.

An die  
Mitglieder des  
Bezirksausschusses Dalhausen  
des Rates der Stadt

3472 Beverungen 1

E I N L A D U N G

Am

Donnerstag, 22. April 1993, 19.00 Uhr,

findet in der Gaststätte Groll in Dalhausen eine Sitzung des BEZIRKSAUSSCHUSSES DALHAUSEN des Rates der Stadt Beverungen statt, zu der Sie hiermit eingeladen werden.

Die Tagesordnung habe ich im Einvernehmen mit dem Stadtdirektor wie folgt festgelegt:

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Bezirksausschusses Dalhausen des Rates der Stadt Beverungen am 18. Februar 1993 und der nachfolgenden Tagesordnung
2. Gewährung von Zuschüssen für heimat-, kultur- und jugendpflegerische Zwecke
3. Zuwegung zum Schulhof der Grundschule;  
hier: Sachstandsbericht
4. Verkehrsregelung in der Hermannstraße;  
hier: Sachstandsbericht
5. Errichtung zweier Windkraftanlagen
6. Änderung des Altglascontainerstandortes "Borgholzer Berg"
7. Förmliche Festlegung eines Sanierungsgebietes im Zusammenhang mit der Errichtung des Korbmachermuseums Dalhausen

gez. S u e r m a n n

F.d.R.



H I N W E I S:

Nach Beendigung der öffentlichen Sitzung können Bürger Anfragen an den Bezirksausschuß richten.

Aufgrund der in diesem Jahr vorherrschenden feuchten und kalten Witterung war Ende Juli erst rund die Hälfte der angebauten Wintergerste geerntet.

Das diesjährige Schützenfest wurde gefeiert vom Freitag, dem 28.08. bis Montag, den 30.08.1993. Drei Tage lang stand die Ortschaft unter dem Eindruck der Regentschaft des Schützenkönigs Matthias Sonntag, Urental 28; sowie seiner Königin Katja Koch, geb. Behre, Obere Hauptstraße 223.

### Liebe Dalhauser, werte Gäste,

Die Würfel sind gefallen, der Königsschuß getan. Nach hartem aber fairem Ringen steht der neue König fest. Der Schützenkönig Matthias Sonntag hat sich Frau Katja Koch, geb. Behre zur Königin erkoren. Das neue Königspaar mit seinem Hofstaat gibt uns schon jetzt die Gewähr für ein schönes Fest.

Doch ein Heimat-Schützenfest mit einer so bezaubernden Königin und einem so charmannten König kann nur gelingen, wenn alle Dalhauser mit den Gästen unser Königspaar mit dem Hofstaat unterstützen indem wir:

- Die Straßen festlich schmücken (Wimpel hängt der Verein auf)
- An den Festumzügen teilnehmen
- Alle mitfeiern, nach dem Slogan:  
Es ist besser, Feste zu feiern,  
als feste zu arbeiten!

Die von uns unter Vertrag genommenen Kapellen - besetzt mit Vollblutmusikern - werden allen Gästen kräftig einheizen und die Stimmung zum Übersäumen bringen. Feiern wir nach alter traditioneller Dalhauser Art, gehen wir aufeinander zu, zeigen wir Verbundenheit, schließen wir neue Freundschaften, freuen wir uns auf das vor uns liegende Heimat-Schützenfest.

In diesem Sinne wünsche ich im Namen der Majestät und der St. Josef Schützenbruderschaft Dalhausen allen Gästen, Freunden und Gönnern frohe und erholsame Stunden im Festzelt.

*Wilhelm Böker*  
Oberst

P: S. Denken Sie bitte an die günstigen Vorverkaufskarten.

### Das neue Dalhauser Königspaar stellt sich vor!



Schützenkönigin:  
Katja Koch, geb. Behre

Schützenkönig:  
Matthias Sonntag

Liebe Dalhauser Mitbürgerinnen,  
liebe Dalhauser Mitbürger!

Wir möchten uns bei Ihnen als neues „Schützenkönigspaar“ vorstellen. Gleichzeitig bitten wir alle Dalhauser und Gäste aus nah und fern, sowie alle Vereine und auch unsere Kinder, sich an den zahlreichen Veranstaltungen und Umzügen zu beteiligen. Schmücken Sie die Häuser und Straßen, denn dann wird dieses Fest ein Fest der Freude und Harmonie. Wir versichern, daß wir unseren Beitrag zum Gelingen leisten werden. Den Kindern versprechen wir für den Montag, wenn sie uns am Königsthron besuchen, eine Überraschung. Auch die Schützenbruderschaft, die Kapellen und der Festwirt werden ihr Bestes geben.

Es freut sich auf Ihren Besuch:  
Das Königspaar mit Hofstaat

# Schützenfest 1993



Obere Reihe: Uwe Böckmann, Martin Koch, Uwe Koch, Hubert Suermann, Ralf Suermann, Frank Behre, Rainer Groppe Foto: Neue Westfälische

Mittlere Reihe: Michael Bergmann, Thomas Wiemers, Stefan Pollmann, Marion Pollmann, Antje Jendroska, Judith Groppe, Caren Suermann, Friedrich Weber, Thomas Dierkes

Vordere Reihe: Königsoffizier Rolf Villmer, Barbara Bergmann, Monika Wiemers, Sabine Böckmann, Sabine Sonntag, Königspaar Katja Koch und Matthias Sonntag, Cornelia Suermann, Sigrid Behre, Heidrun Dierkes-Weber, Barbara Dierkes, Königsoffizier Karl Hartmann

An die  
Mitglieder des  
Bezirkssausschusses Dalhausen  
des Rates der Stadt

3472 Beverungen 1

E I N L A D U N G

Am

Mittwoch, 25. August 1993, 19.30 Uhr,

findet im Versammlungsraum in der Sporthalle in Dalhausen eine Sitzung des BEZIRKS-AUSSCHUSSES DALHAUSEN des Rates der Stadt Beverungen statt, zu der Sie hiermit eingeladen werden.

Die Tagesordnung habe ich im Einvernehmen mit dem Stadtdirektor wie folgt festgelegt:

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Bezirkssausschusses Dalhausen des Rates der Stadt Beverungen am 22. April 1993 und der nachfolgenden Tagesordnung
2. Verwendung des Versammlungsraumes in der neuen Sporthalle
3. Teilweise Aufhebung des Verbotsschildes an der Auffahrt zur Turnhalle
4. Schulwegsicherung im Bereich "Hellweg"
5. Instandsetzung des Umkleidegebäudes am Sportplatz
6. Ausstattung des Kinderspielplatzes in der Oberen Hauptstraße mit weiteren Spielgeräten;  
hier: Sachstandsbericht
7. Verlängerung des Mischwasserkanals in der Bergstraße;  
hier: Antrag des Herrn Josef Bröker
8. Erneuerung der Bordsteine und Rinnenführung in den Straßen "Eikenberg" und "Borgholzer Berg"
9. Hochwasserschutzmaßnahme "Urentalsgraben";  
hier: Sachstandsbericht
10. Erweiterung des städt. Friedhofes;  
hier: Sachstandsbericht
11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 "Schneigelberg"
  - 11.1 Prüfung der während der erneuten Offenlegung vorgebrachten Bedenken, Anregungen und Hinweise sowie Abgabe einer Stellungnahme für die Anzeige des Bebauungsplanes
  - 11.2 Erlaß der Satzung nach § 10 Baugesetzbuch

gez. S u e r m a n n

F.d.R.



Im Zuge des Schützenfestes wurde einigen Vereinsmitgliedern eine besondere Ehrung zuteil: Die Schützen Günter Raupach, Hellweg 1, und Manfred Böker, Unt. Hauptstraße 11, erhielten das silberne Verdienstkreuz; Josef Mann, Obere Hauptstraße 154, erhielt den hohen Bruderschaftsorden und Oberst Wilhelm Böker wurde das St.-Sebastianus-Ehrenkreuz verliehen. Ausgezeichnet wurden diese Schützen für ihre weit über das Normale hinausgehenden Einsätze im Sinne der Zielsetzungen des Bundes der historischen Schützenbruderschaften. Wie stets bei Schützenfesten, so bildete auch in diesem Jahr der sonntägliche Festzug mit dem Königspaar und dem Hofstaat an der Spitze den Festhöhepunkt. Schien am Samstag und Sonntag noch die Sonne, so fiel der Festumzug am Montag mit allen Dalhauser Vereinen buchstäblich ins Wasser. Er wurde in kleiner Form im Festzelt abgehalten.

Bereits zum dritten Male in seiner Vereinsgeschichte beteiligte sich der Heimatverein Dalhausen an offiziellen, von der NRW-Landesregierung inszenierten "Geburtstagsfeiern" des Landes bzw. sogenannten "Westfalen-Tagen". Am 22. August nahm eine Abordnung des Vereins (Korbmacher mit Rief sowie Handwagen, mit Körben beladen) am Westfalentag in Münster an einem großen Umzug teil. Ministerpräsident Johannes Rau konnte bei dieser Gelegenheit eine schriftliche Abhandlung über den derzeitigen Stand der Arbeiten am Korbmachermuseum persönlich übergeben werden.

In unserer Pfarrkirche wurde am 05.07. mit den Arbeiten zur Erneuerung der Heizung sowie des kompletten Fußbodens begonnen, die bis zum 31.08. andauerten. Aufgrund dieser Renovierungsarbeiten wurde die Abhaltung der sonntäglichen Messen in die alte Turnhalle am Hellweg verlegt. Der Hof der Grundschule war dann auch Ausgangspunkt der diesjährigen Prozession aus Anlaß des Festtages Mariä Geburt.



Pfr. Josef Scholle  
bei der Feier des  
Erntedank-Gottes-  
dienstes am Altar  
auf der Theater-  
bühne der alten  
Sporthalle

Der 03.10. war insofern ein bemerkenswerter Tag, als einerseits infolge Abschluß der Renovierungsarbeiten der Kirche zum letzten Mal in der Turnhalle eine Messe abgehalten wurde (Erntedanksonntag) und zum anderen infolge erheblicher Niederschläge die Bever einen seit mehreren Jahren nicht mehr erreichte Hochwasser aufzuweisen hatte.

Mit einem Suizid beendete Herr Rudolf Reuffurth-Kahl, geb. 13. März 1961, wohnhaft Untere Hauptstraße 111, am 26. August 1993 sein noch junges Leben.

Im Rahmen ihrer 11. Jugendfahrt in unsere Partnergemeinde nach Ault/Somme hielten sich Abordnungen des Sportvereins sowie des Turnvereins Dalhausen 10 Tage lang vom 02.08. - 12.08. an der Atlantikküste auf. Bereits seit mehr als 20 Jahren fährt der Sportverein Dalhausen schon mit Fußballern der Jugendmannschaften in unsere Partnergemeinde, um sich im Rahmen eines Zeltlagers auf dem Sportplatz an der "Rue de Dalhausen" auf die neue Saison vorzubereiten und Kontakte und Freundschaften zu pflegen.

Die "Dalhauser Runde", ein Zusammenschluß mehrerer Jungunternehmer aus dem Ort, hatte sich das ergeizige Ziel gesetzt, in nur 48 Stunden auf dem Kinderspielplatz im Oberdorf einen kompletten Abenteuer-Spielplatz zu errichten.

Trotz Dauerregen wurde dieses Vorhaben vom Freitag, dem 24.09. bis einschl. Samstag, dem 25.09. in die Tat umgesetzt. Anlässlich der Einweihungsfeierlichkeiten konnte am Sonntag, dem 26.09. voller Stolz vom "Präsidenten" dieser Runde, Herrn Wilfried Sanders, Hubertusweg 24, die Schenkungsurkunde an den Bürgermeister der Stadt Beverungen, Alfons Weische, übergeben werden. Es bleibt zu hoffen, daß dieser attraktive Spielplatz, dessen Kosten von der "Dalhauser Runde" getragen wurden, möglichst viele Jahre den Dalhauser Kindern zur Verfügung steht.

Der Turnverein Dalhausen konnte in diesem Jahr auf ein 80-jähriges Bestehen zurückblicken. Das mit diesem Ereignis zusammenfallende 20-jährige Bestehen der Turnerjugend sowie der 10-jährigen Existenz einer Tischtennisabteilung wurde mit 2-tägigen Jubiläumsfeierlichkeiten am 01. und 02.10.1993 gefeiert. Eine "Turngala" am Freitag, dem 1. Oktober, an der britische Kunstturner, eine Showtanzgruppe aus Kassel sowie die einzelnen Gruppen des Turnvereins teilnahmen,

bildete den Auftakt. Im Saal der Gaststätte Groll fand am Samstag, dem 2. Oktober eine Jubiläumsfeier mit Ehrengästen aus Politik, Verwaltung und Sport, Abordnungen der Dalhauser Vereine und des befreundeten MTV Boffzen sowie aller Mitglieder des Turnvereins Dalhausen statt. Im Rahmen dieser Feierlichkeiten erhielt der 84-jährige Alfred Spindeler, Obere Hauptstraße 187, aus Anlaß seiner 70-jährigen Vereinsmitgliedschaft die Gau-Ehrenplakette.

Karl Rempe, wohnhaft Krähenberg 32, starb am 15.11.1993 eines unnatürlichen Todes. Er war offenbar innerhalb seiner Wohnung so unglücklich gestürzt, daß dieser Sturz zum Tode führte.

Einen frühen Vorgeschmack auf den nicht mehr fernen Winter gab es bereits am 17. bzw. 18. Oktober, als sich erste Nachtfröste bis minus 2° C einstellten.

Ein familiäres Ereignis machte von sich reden. Am 04.11.1993 feierten der 94-jährige Stanislaus Samolik und seine Frau Anna (89 Jahre), wohnhaft Untere Hauptstraße 134, ihren 70. Hochzeitstag und damit die sogenannte Gnadenhochzeit. Es war die erste Gnadenhochzeit in unserem Ort und dürfte wahrscheinlich auch für die nächste Zukunft die einzige bleiben. Eine Vielzahl von Gratulanten fand sich ein, um dem aus Oberschlesien stammenden Jubelpaar, dessen Angehörige seit Jahren in Dalhausen wohnen, zu diesem seltenen Ereignis zu gratulieren.

Mit einem Eisregen am Morgen des 02.12.1993 ging eine fast zweiwöchige Frostperiode zu Ende, wie wir sie wohl selten in einem November hatten: Tageshöchsttemperaturen um minus 5°C bis zum Gefrierpunkt und nächtliche Tiefstwerte durchweg zwischen minus 6°C bis minus 9°C waren für diese Jahreszeit doch ungewöhnlich.

Auf vielfachen Wunsch hat der Heimatverein Dalhausen die Dokumentation über die Gefallenen und die Vermißten des 2. Weltkrieges, die im Vorjahr in der Kirche gezeigt wurde, in Buchform gebracht und mit Texten und Fotos zum Verkauf angeboten. Mit dem Erwerb dieses Buches besteht nunmehr für alle Interessenten die Möglichkeit, nachzulesen, wer in den Wirren des 2. Weltkrieges als Dalhauser bzw. Auswärtiger mit einer Beziehung zu Dalhausen sein Leben verloren hat.



Mit diesen Aufzeichnungen endet die Berichterstattung eines aus Dalhauser Sicht ruhigen Jahres 1993.

Von der Witterung her bot es uns allerdings eine Menge: Eisschollen auf der Weser Anfang Januar, Frühjahrs- und Herbststürme, Glatteis, Kälte und Regen.

Es war aber auch das Jahr, das uns die politische Situation in Deutschland nach der Wiedervereinigung unmittelbar und nur wenige Kilometer über unseren Ortsrand hinaus spüren ließ: Am 31.03. wurde das Pionierbataillon 7 in Höxter, in dem auch eine ganze Anzahl Dalhauser zu Soldaten ausgebildet wurde, außer Dienst gestellt und das ABC-Abwehrbataillon 7 aufgestellt. Borgentreich verlor nach gut 30 Jahren seinen Status als Bundeswehr-Garnisonsstadt. Auch für die Radarstellung Auenhausen bedeutete das Jahr 1993 den "Shut-Down"; Folgen der vertraglichen Regelungen zur Reduzierung der Bundeswehr aufgrund der veränderten politischen Lage!

1993 wurden in Dalhausen

15 Personen geboren,

23 Personen begraben,

15 Ehen geschlossen, (standesamtliche Eheschließungen mit mind.  
einem Ehepartner aus Dalhausen)

Ausweislich der Unterlagen des Einwohnermeldeamtes Beverungen betrug die Einwohnerzahl Dalhausens am 31.12.1993: 2.405 Personen (Hauptwohnsitz 2.297, Nebenwohnsitz 108).